



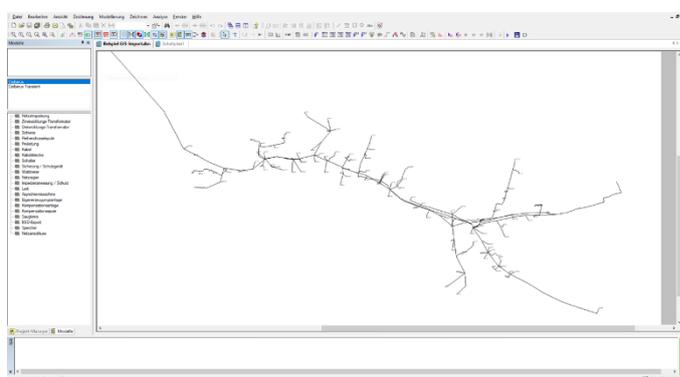
## Cerberus - Version 12.0

### Produkt-Information

Die neue Version 12.0 der Netzberechnungs-Software **CERBERUS** von **Adapted Solutions** bietet eine Reihe leistungsfähiger neuer Funktionen, zu denen u.a. eine Schnittstelle zum Import von Daten aus Geoinformations-Systemen (GIS) und ein „Layer-Manager“ gehören.

### GIS-Import-Schnittstelle

Neben der bisher verwendenden Darstellung im Schemaplan kann nach einem Import von GIS-Daten in



**CERBERUS 12.0** nun auch eine maßstäbliche Darstellung des Netzes genutzt werden.

Die GIS- Schnittstelle unterstützt gebräuchliche Austausch-Formate (Shape, Stanet) und ist durch eine umfassende Konfigurierbarkeit sehr flexibel. Neben den im GIS gehaltenen Informationen können weitere Datenquellen in den Import einbezogen werden.

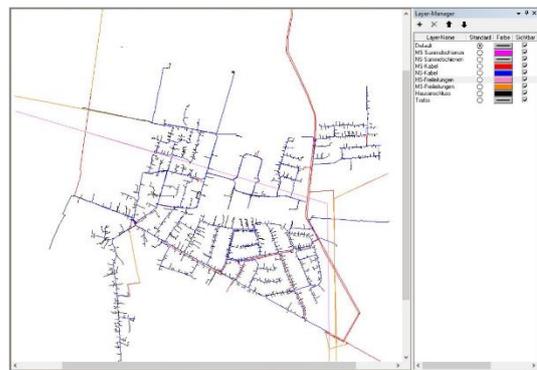
Für einen mittels GIS-Daten-Import generierten Netzplan stehen die gleichen Bearbei-

tungs-, Analyse- und Automatisierungs-Funktionen zur Verfügung wie für einen herkömmlichen Schemaplan.

### Layer-Manager

Ein für **CERBERUS 12.0** neu entwickelter „Layer-Manager“ erlaubt eine Gruppierung von Netz-Komponenten.

Für die Elemente eines „Layers“ können sowohl ihre grafische Repräsentation (Sichtbarkeit, Farbe, Editierbarkeit) als auch ihre Berücksichtigung in den Berechnungen eingestellt werden. Mit dieser Funktion sind funktionale Unterscheidungen (z.B. nach Spannungsebenen) ebenso denkbar wie Einteilungen nach planerischen Gesichtspunkten (Bestandsnetze, Aus- und Rückbau-Maßnahmen). Die Zuordnung von Netz-Elementen zu „Layers“ kann automatisiert erfolgen und bei einem Import von GIS-Daten konfiguriert werden.



### Funktionale Erweiterungen

Weitere Neuerungen in **CERBERUS 12.0** beinhalten die Erweiterung der Blindleistungssteuerung der Einspeiser ( $\cos(\phi)$ -Kennlinie entsprechend der VDE-AR-4105), die Einbeziehung von Schalterstellungen in das Kabelstrecken-Modell und ein neu entwickeltes „Netzanschluss-Punkt-Modell“.

Die Software wurde bezüglich der erforderlichen Zeiten zum Laden, Berechnen und Speichern von Netzplänen optimiert. Die in **CERBERUS** integrierte Automatisierungs-Schnittstelle wurde für die Anforderungen Rechenzeit-intensiver Dimensionierungs- und Optimierungs-Aufgaben um neue Funktionen sowie die Möglichkeit der Nutzung mehrerer CPUs erweitert und einer allgemeinen Optimierung unterzogen.

CERBERUS 12.0 ist vollständig kompatibel mit Vorgängerversionen. Es werden die Betriebssysteme Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 10 unterstützt.